

Uniformen für Bühlertäler Schützen

Die Schützengesellschaft Bühlertal 05 macht keine Schießpause

Bühlertal. In einer sehr gut besuchten Vorstandssitzung der Schützengesellschaft 05 Bühlertal wurde vor allem der Luftgewehrschießbetrieb besprochen. Die Schützen wollen den Schießabend, soweit es technisch möglich ist, auf den Freitag verlegen. Sie versprechen sich durch diese Verlegung zum Wochenende einen stärkeren Besuch der Schützen, die zum Teil an

Werktagen auswärts arbeiten. Gesprochen wurde auch über die Abhaltung der Vereinsmeisterfeier. Sie soll auch dieses Jahr im Vereinslokal „Weinberg“ stattfinden. Neben den Schützen sollen wieder die Frauen, Bräute und Angehörigen eingeladen werden. Trotz verschiedener Vorschläge konnte sich der Vorstand noch nicht für einen endgültigen Termin entscheiden, denn man möchte zuerst die Verlegung des Luftgewehrschießens auf Freitag abwarten. Die vom 1. Vorsitzenden, Oberschützenmeister Heinz Strobl, vorgeschlagene Einstellung des Schießbetriebes wegen der Sommerferien lehnten die Schützen ab.

Dagegen begrüßte man freudig den Vorschlag, auch für die Bühlertäler Schützen eine einheitliche Kleidung zu beschaffen. Erst dann wäre es auch möglich, an örtlichen Festen geschlossen teilzunehmen, wurde festgestellt. Die meisten Schützenvereinigungen der weiteren und näheren Umgebung sind schon einheitlich eingekleidet.

Eine öffentliche Gemeinderatssitzung — die erste nach einer Pause von drei Wochen — findet Donnerstag, 18 Uhr, im Rathaus statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. folgende Punkte: Teilbebauungsplan Katzenbachstraße, Bebauung eines Grundstückes in der Katzenbachstraße, Bebauung eines Grundstückes in der Katzenbach, Spende für die Badischen Gefangenen- und Entlassenenfürsorge, Zuschuß für Sportvereinigung, Spende für Verein der Freunde des Staatstechnikums Karlsruhe e. V. und für Renovation der Kirche Maria Linden.

Im Alter von 80 Jahren starb in Bühlertal, Haabergstraße 47, Landwirt Philipp Karcher. Er wird Donnerstag auf dem Friedhof im Obertal beigesetzt.

Tageszeitung von 1961

Aus der äußerst interessanten
Homepage

www.eichwaelder.de

herauskopiert!